

Bilinguales Lehren und Lernen an berufsbildenden Schulen

Definition der EU:

CLIL is a way of teaching, „... in which pupils learn a subject through the medium of a foreign language.“

Quelle: Promoting language learning and linguistic diversity. An action plan 2004-2006, European Union 2004, S. 19

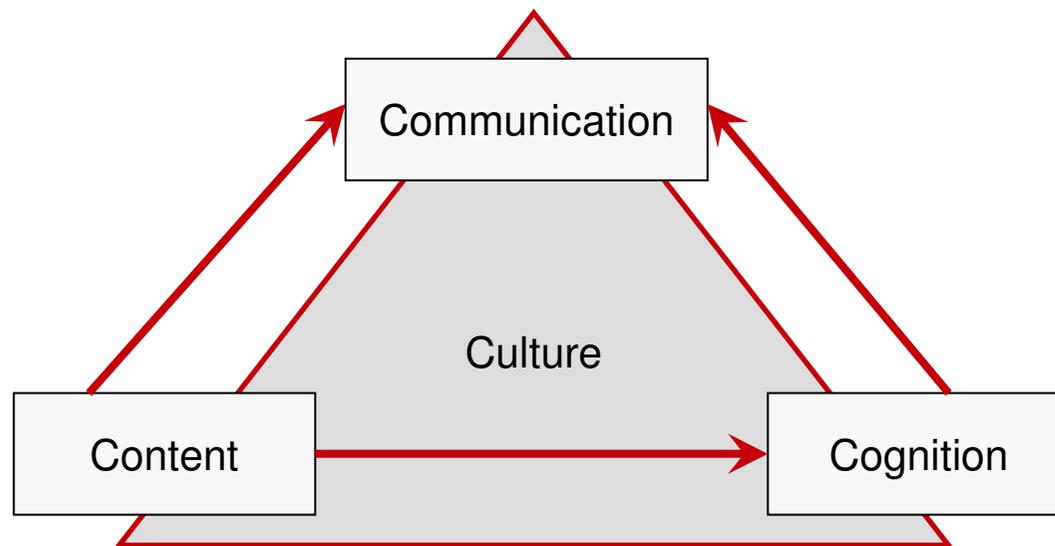
2. Merkmale guten bilingualen Unterrichts

- Handlungsorientierung
- Methodenvielfalt (Methoden des Sachfaches mit Methoden der Fremdsprache kombiniert)
- Visualisierung in wesentlich größerem Umfang als im normalen Sachfachunterricht
- sprachliche Gerüste für die Schüler
- klare Unterrichtsstruktur
- Verwendung von Sprache in dienender Funktion
- Angebot von Wahl-/Gestaltungsmöglichkeiten
- Unterrichtsführung am kommunikativen Erfolg orientiert
- ...

3. Warum bilingualer Unterricht?

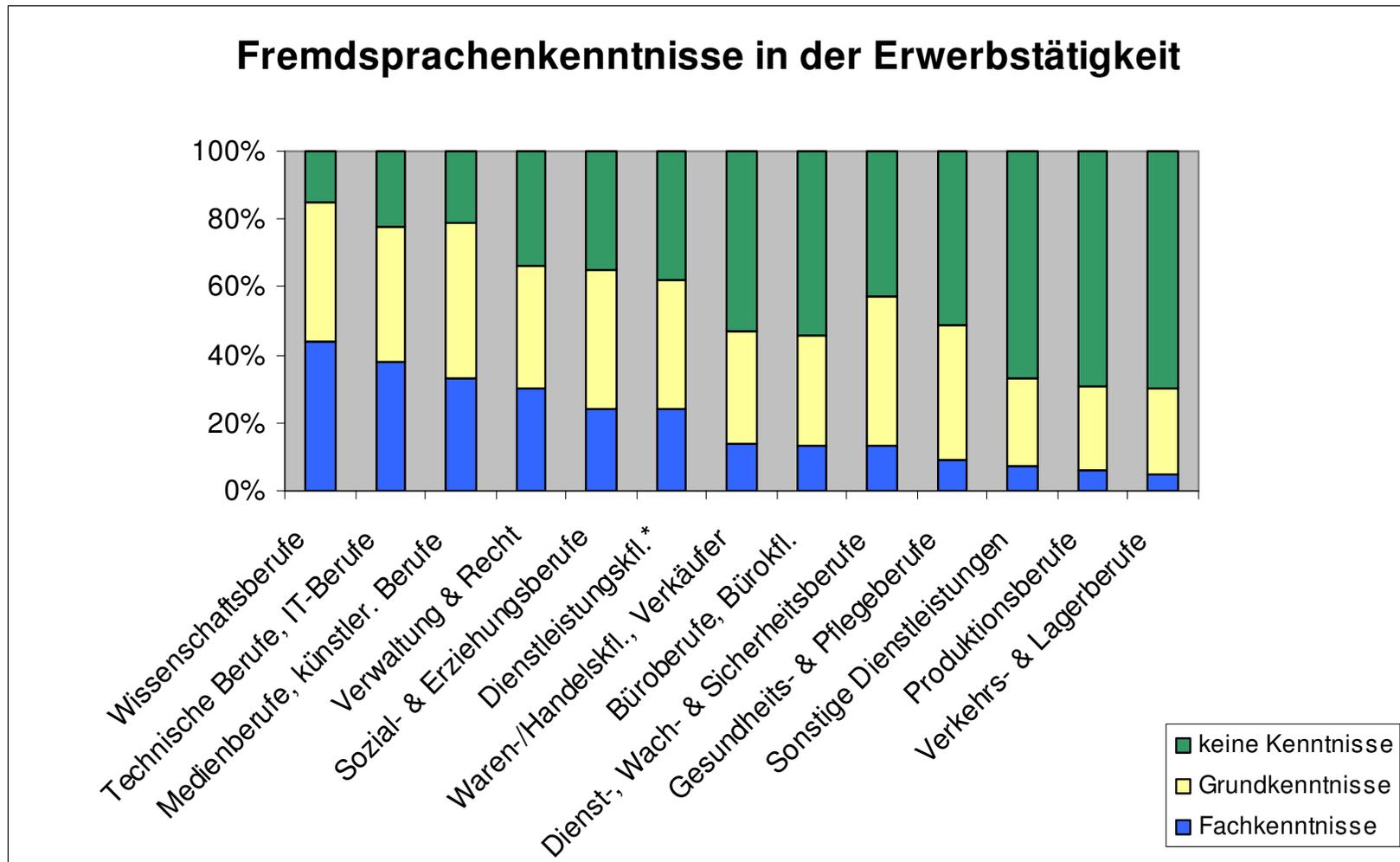
3.1 Internationaler Kontext

- EU-Aktionsplan zur Förderung des Sprachenlernens und der Sprachenvielfalt (2003)
→ Initiativen in vielen EU-Ländern an unterschiedlichen Schulformen
- „Added Value“

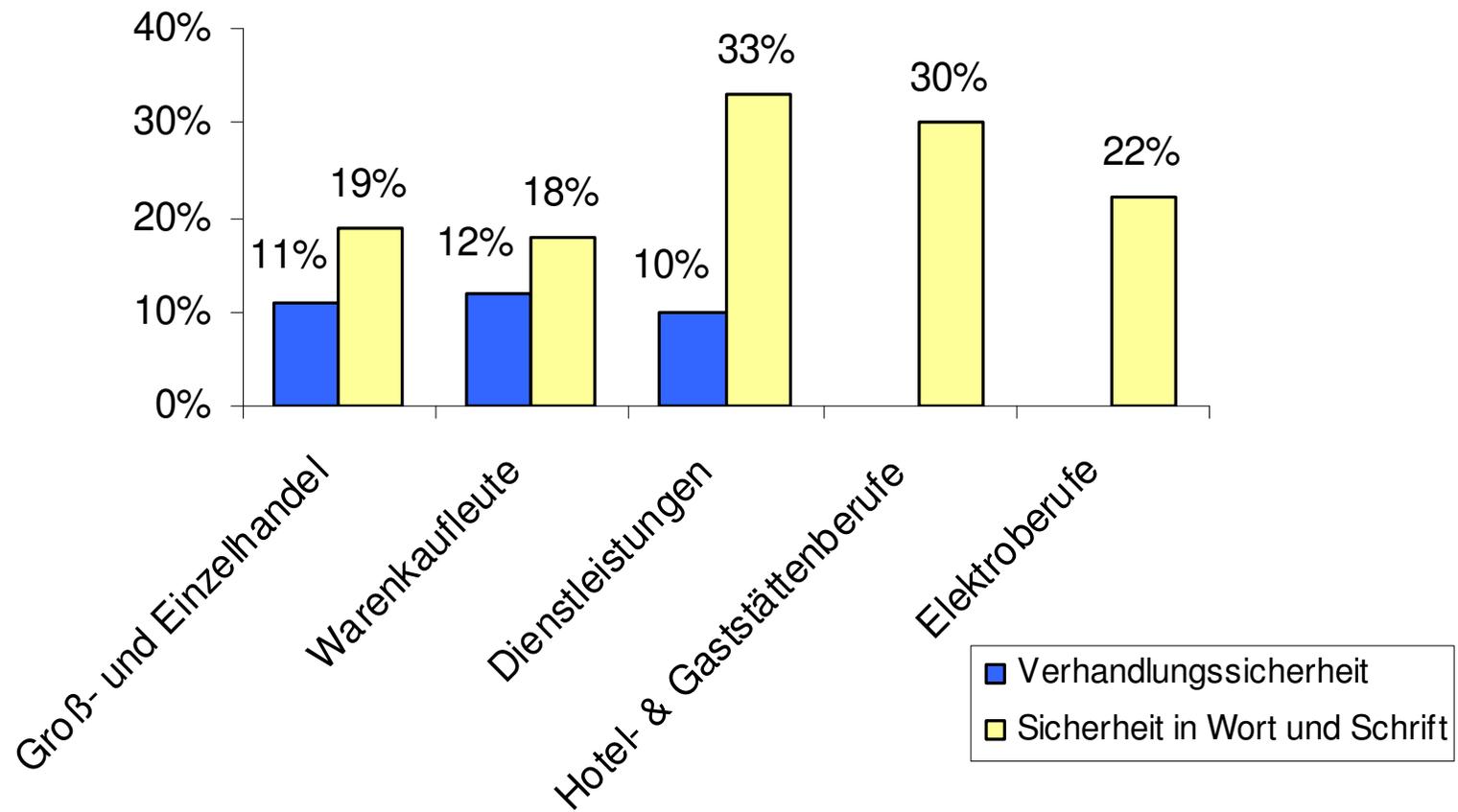


Nach Prof. Do Coyle, Universität Aberdeen

3.2 Nationaler Kontext



Art der geforderten Sprachkenntnisse



Vorgabe der KMK-Rahmenlehrpläne für eine Vielzahl von Ausbildungsberufen:

„Die fremdsprachlichen Ziele und Inhalte sind mit 40 Stunden in die Lernfelder integriert.“ („Darüber hinaus können x Stunden berufsspezifische Fremdsprachenvermittlung als freiwillige Ergänzung der Länder angeboten werden.“)

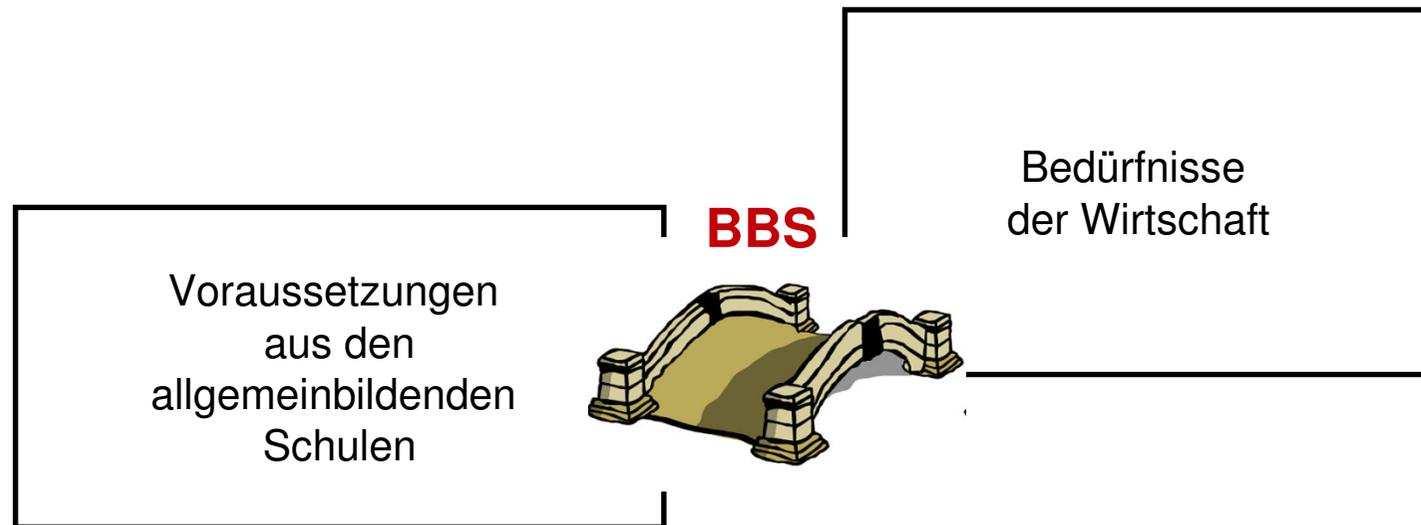
Anzahl der Schulen, die bilingualen Unterricht in verschiedenen Organisationsformen erteilen

(Allgemein bildende öffentliche Schulen)

Land	Gesamtzahl der allgemein-bildenden Schulen	Bilinguale Züge	Bilinguale Module	Fremd-sprache als Arbeits-sprache	Binationale Züge bzw. Schulen	Schulen, die zum internat. Baccalaureate führen	Gesamtzahl der Schulen mit bilinguaem Angebot
BW	4682	56	o.A.		3		59
BY	4782	29	36		2		67
BE	1182	31	3	2	33	1	70
BB	1294	10	1				11
HB	310	10					10
HH	418	16			10	1	27
HE	1920	75	o.A.	0	2	2	76
MV	1016	1	1	4			6
NI	3203	87	10		1		98
NW	6082	196	o.A.	o.A.	7	3	206
RP	1560	44					44
SL	375	10	-	4	1	1	15
SN	1482	15	o.A.		2		17
ST	921	10	o.A.				10
SH	910	34	18		1		53
TH	862	6	o.A.	1			7
Gesamt	31.153	630	69	11	62	8	776

3.3 Thüringer Kontext

- ab SJ 2013/2014 verpflichtende Durchführung bilingualer Module in den Klassenstufen 9/10 an Gymnasien (mindestens 50 Unterrichtsstunden)
- fakultative bilinguale Module ab Klassenstufe 5 RS und GY



Sukzessive Überarbeitung der Handreichungen im berufsbildenden Bereich:

„In der Berufsausbildung werden geeignete Fachinhalte, wie zum Beispiel Inhalte aus Lernfeld x oder Lernfeld y, im Rahmen von bilingualen Modulen realisiert. Dies bedeutet, dass einzelne Themen bzw. Themenkomplexe unter Einbezug der Fremdsprache Englisch unterrichtet werden. Bilinguale Module werden im Idealfall von der Fachlehrkraft oder in Kooperation von Fachlehrkraft und Englischlehrkraft unterrichtet. Im Einzelfall ist es auch möglich, dass in einem Modul Inhalte des fachtheoretischen und/oder des allgemeinbildenden Unterrichts von der Englischlehrkraft bilingual vermittelt werden.“

Die Entscheidung, welche Fachinhalte für den Unterricht im Rahmen bilingualer Module geeignet sind, obliegt der Schule.“

4. Organisatorische Aspekte

4.1 Welche Lehrkräfte unterrichten bilingual?

- Lehrkräfte mit Doppelfakultas
- Tandem aus Fachlehrkraft und Fremdsprachenlehrkraft
- Fachlehrkräfte mit Fremdsprachenkenntnissen (je nach Ausbildungsgang ab B1+ ↗)
- Fremdsprachenlehrkraft mit Unterstützung der Fachlehrkraft während der Konzeption & Durchführung

4.2 Welche Rolle kommt den Englischlehrkräften zu?

- Unterstützung der Fachlehrkräfte
- Vorbereitung/Vorentlastung für bilinguale Module
- sprachliche Vertiefung bilingual behandelte Unterrichts Inhalte

4.3 Welche schulinternen Voraussetzungen sind für das Gelingen wichtig?

- Unterstützung von Kolleginnen/Kollegen, die sich in Bezug auf bilingualen Unterricht fortbilden wollen
- enge Kooperation zwischen Fachlehrkräften und Sprachlehrkräften ermöglichen
- schulinterne Fortbildungsmöglichkeiten bieten
- Vorbereitung und Durchführung bilingualer Module stundenplanerisch ermöglichen
- vorhandene Ressourcen nutzen
- Engagement von Kolleginnen/Kollegen anerkennen

4.4 Welche Unterstützungsmöglichkeiten für BBS gibt es?

- europäische Fortbildungsangebote (Comenius, Leonardo da Vinci)
- zentrale Fortbildung des Thillm
- schulinterne Fortbildung
- Fremdsprachenassistentin/Fremdsprachenassistent
- Materialangebot auf dem Thüringer Schulportal (Mediothek)

4.5 Wie werden bilinguale Module auf dem Zeugnis ausgewiesen?

- Amtsblatt 12/2009, Vorbemerkungen zu den Zeugnissen, unter Punkt A3.1, S. 313 regelt:

Unter Bemerkungen ist einzutragen:

„Name des Schülers/der Schülerin besuchte bilinguale Module; Unterrichtssprache (im Fach/in den Fächern) war (Sprache).“